



Pressemitteilung

HERAUSGEBER: **Hauptzollamt Saarbrücken**
Präsident-Baltz-Straße 5
66119 Saarbrücken

KONTAKT: Niklas Armbrust
TELEFON: 0681/ 8308-1116 oder 0151/10666122
TELEFAX: 0681/ 8308-0010
E-MAIL: presse.hza-saarbruecken@zoll.bund.de

INTERNET: www.zoll.de

17.02.2022

Jahresbilanz der Finanzkontrolle Schwarzarbeit des Hauptzollamts Saarbrücken

Die Finanzkontrolle Schwarzarbeit des Hauptzollamts Saarbrücken hat im vergangenen Jahr mehr als 1.100 Arbeitgeber überprüft, die Anzahl der eingeleiteten Straf- und Bußgeldverfahren konnte auf 4.300 und 870 gesteigert werden. Die festgestellte Schadenssumme im Rahmen straf- und bußgeldrechtlicher Ermittlungen überschritt 10 Millionen Euro.

Damit konnten die 188 Zöllnerinnen und Zöllner, die beim Hauptzollamt Saarbrücken zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung eingesetzt werden, an die guten Vorjahresleistungen anknüpfen – trotz der erschwerten Bedingungen während der Corona-Pandemie.

Im 3-Jahresvergleich sehen die Ergebnisse folgendermaßen aus:

	2019	2020	2021
Prüfung von Arbeitgebern	1.405	1.032	1.120
Eingeleitete Ermittlungsverfahren wegen Straftaten	3.937	3.826	4.328
Abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Straftaten	4.197	4.477	4.076
Eingeleitete Ermittlungsverfahren wegen Ordnungswidrigkeiten	790	742	871
Abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Ordnungswidrigkeiten	2.471	2.922	1.591
Schadenssumme im Rahmen der straf- und bußgeldrechtlichen Ermittlungen - in Mio. EUR -	19,8	12,6	10,0

Neben verdachtsunabhängigen Prüfungen wurden auch 2021 Hinweise überprüft und Schwerpunktprüfungen durchgeführt. Dabei handelte es sich um Prüfungen, die regional, überregional oder bundeweit mit einem erhöhten Personaleinsatz unter anderem im Baugewerbe, in der Gebäudereinigungsbranche sowie im Speditions-, Transport-, Logistikgewerbe und bei Paketdienstleistern durchgeführt wurden.

Das Hauptzollamt Saarbrücken ist zuständig für das Saarland und das südliche Rheinland-Pfalz.